

	<p>Objekt: Geometrisches Brettspiel</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Alltagskultur und Volkskunde</p> <p>Inventarnummer: 2021-022</p>
--	--

## Beschreibung

Flacher Kasten aus gebeiztem Buchenholz, der zugleich als Spielbrett dient. Er besteht aus zwei quadratischen Holzrahmen, die an einer Seite mit zwei Scharnieren verbunden sind. In die Rahmen sind dünnere Holztafeln eingesetzt, sodass eine leicht vertiefte Spielfläche entsteht. Die Innenkanten des Rahmens sind mit schwarzer Farbe abgesetzt. Vorne befindet sich als Verschluss ein Haken mit Öse. Im Inneren enthält das Behältnis 126 kleine hölzerne, jeweils zweifarbige Dreiecke in den Farben Blau, Grün, Weiß und Rot. Mit den Spielsteinen können verschiedene geometrische Muster gelegt werden. 25 Musterbeispiele sind als Vorlage auf einem beiliegendem Spielplan abgebildet, der auf Papier gedruckt und nachträglich farbig koloriert wurde.

## Grunddaten

Material/Technik: Holz, Papier, Metall  
Maße: H 28,0 cm; B 28,3 cm; T 1,7 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- Holzspielzeug
- Legespiel
- Spielzeug